



SITZUNGSPROTOKOLL

aufgenommen in der Sitzung des GEMEINDERATES am Mittwoch, dem 2. Mai 2007 um 19 Uhr 30 im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M.

Anwesende: Bgmst. Nagel Peter, Vzbgmst. Nentwich Thomas, die GGR Tuschek Hubert, Schwarz Ernst Ing. Siegfried Nemeth und Zinser Johann. Die Gemeinderäte Gruber Gertrude, Mag. Nagel Clemens, DI (FH) Herok Wilhelm, Mag. Lehner Bernhard, Hellmer Brigitte, Kolm Erika, Forstner Leopold und Macho Eduard.

Entschuldigt: Die Gemeinderäte Winter Alexander, Hrabal Veronika, Strandl Johann, Lenk Daniel, Koukal Christine, Dr. Nefischer Dieter und Mag. Goldstein Thomas

Unentschuldigt: ---

Schriftführer: Zens Gerhard

Der Vorsitzende, Bürgermeister Peter Nagel eröffnet um 19 Uhr 30 die Sitzung und stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist, alle Tagesordnungspunkte öffentlich sind und gegen die Tagesordnung kein Einwand besteht.

TAGESORDNUNG

- Punkt 1) Fertigung und Genehmigung des letzten Protokolls.
- Punkt 2) LEADER-Region „Marchfeld-Carnuntum“, Teilnahme am geplanten Leaderprogramm.
- Punkt 3) Volksschule Leopoldsdorf/M, Einbau einer Fluchttüre.
- Punkt 4) Kindergarten Breitstetten, Errichtung eines Spielhauses.
- Punkt 5) Parkanlagen, Errichtung eines Springbrunnens im Schubertpark.
- Punkt 6) Resolution – BHS Groß-Enzersdorf.

VERLAUF

- Punkt 1) Fertigung und Genehmigung des letzten Protokolls.

GR Macho Eduard beantragt, dass zum letzten Protokoll ein Zusatz als Antrag der ÖVP-Fraktion beim Punkt 6, „Wohnungsverkauf (Pum), Freiheitssiedlung II/21/1/5“, mit folgendem Wortlaut aufgenommen wird: Die Entscheidungsgründe, die zur Vergabe an GR Mag. Clemens Nagel geführt haben waren aus sozialen Gesichtspunkten (mit)entscheidend.

Die SPÖ Fraktion lehnte die Aufnahme dieses Zusatzes mit der Begründung ab, da laut Gemeindeordnung nur ein Ergebnisprotokoll geführt wird.

Bei den Wortmeldungen wurde nicht ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht zusätzliche Wortmeldungen aufzunehmen.

Zu

Punkt 1) Fertigung und Genehmigung des letzten Protokolls.
Nach der Ablehnung des Zusatzes wurde gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Punkt 2) LEADER-Region „Marchfeld-Carnuntum“, Teilnahme am geplanten Leaderprogramm.

Antrag des Bürgermeisters.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M möge nachstehendes Schreiben für die Teilnahme am LEADER Programm 2007 – 2013 im Rahmen der geplanten LEADER-Region „Marchfeld-Carnuntum“ beschließen:

MARKTGEMEINDE LEOPOLDSDORF IM MARCHFELDE

Rathausplatz 3, 2285 Leopoldsdorf/M

Tel.: 02216/2216-0, Fax: DW 22, UID: ATU16222004, E-Mail: postfach@leopoldsdorf.net

Zahl: 010/2007

Leopoldsdorf/M, 2. Mai 2007

An den
Verein zur Förderung der
Regionalentwicklung im Marchfeld

2291 Lasseo

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M hat in seiner Sitzung vom 2. Mai 2007 beschlossen, an der LEADER-Region „Marchfeld-Carnuntum“ 2007-2013 teilzunehmen. Der jährliche Beitrag für die Leader-Region ist bis Ende 2015 zu leisten.

Der jährliche Beitrag bis 2015 beträgt pro Einwohner € 1,--. Bis Ende 2009 ist dieser Betrag Teil des Mitgliedsbeitrages für den „Verein zur Förderung der Regionalentwicklung im Marchfeld“ (MAREV) und wird über den MAREV an die LEADER-Region überwiesen.

Der Bürgermeister:

Beschluss: der Antrag wurde angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3) Volksschule Leopoldsdorf/M, Einbau einer Fluchttüre.

Antrag des GGR Schwarz Ernst:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M möge zustimmen, dass der Einbau einer Fluchttüre im Turnsaal der Volksschule von Leopoldsdorf/M von der Firma Ivanics Bau Ges.m.b.H., Bachgasse 7, 2285 Leopoldsdorf/M, zum Preis von € 12.268,02 inkl. MWST. erfolgen soll.

Beschluss: der Antrag wurde angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4) Kindergarten Breitstetten, Errichtung eines Spielhauses.

Antrag des GGR Schwarz Ernst:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M möge zustimmen, dass der Errichtung eines Spielhauses im Kindergarten Breitstetten der Firma Pazel Josef, 2285 Breitstetten 7a, zum Preis von € 828,- inkl.MWST. und Montage erfolgen soll.

Beschluss: der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5) Parkanlagen, Errichtung eines Springbrunnens im Schubertpark.

GGR Hubert Tuschek berichtet, dass einige Angebote eingeholt wurden. Durch die Auswahl von unterschiedlichen Materialien ergeben sich verschiedene Preise er stellt daher den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M möge zustimmen, dass unter folgenden Auflagen ein Springbrunnen im Schubertpark errichtet wird:

1. Die Kosten dürfen ca. € 25.000,- betragen und der Gemeindevorstand bzw. der Bauausschuss wird einer Firma, die die Vorstellungen der Marktgemeinde verwirklichen kann den Auftrag zur Errichtung eines Springbrunnens erteilen.
2. Der Granitstein des Springbrunnens soll in einer hellen Farbe (z.B. Hellgrau oder Rosa) erfolgen. Vor der endgültigen farblichen Auswahl soll der Gemeinderat mittels SMS verständigt werden wann und wo die Besichtigung eines Steinmusters erfolgen kann. Nach Festlegung des Steinmusters durch die Gemeinderäte kann die Bestellung erfolgen.

Beschluss: der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6) Resolution – BHS Groß-Enzersdorf.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M möge nachstehende Resolution beschließen:

MARKTGEMEINDE LEOPOLDSDORF IM MARCHFELDE

Rathausplatz 3, 2285 Leopoldsdorf/M

Tel.: 02216/2216-0, Fax: DW 22, UID: ATU16222004, E-Mail: postfach@leopoldsdorf.net

Zahl: 20/2007

Leopoldsdorf/M, 2. Mai 2007

An die

Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf

z.Hd.Hr. Bürgermeister Rainer HÜBL

Rathausstraße 5

2301 Groß-Enzersdorf

Grundsatzbeschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M, betreffend die Etablierung einer berufsbildenden, höheren Schule auf dem Gelände der Smola Kaserne in Groß-Enzersdorf

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M erklärt sich grundsätzlich bereit, die Aktivitäten der Stadtgemeinde Groß Enzersdorf zur Etablierung einer berufsbildenden höheren Schule auf dem Gelände der Smola Kaserne bestmöglich zu unterstützen.

Zu

Punkt 6) Resolution – BHS Groß-Enzersdorf.

Folgende Beweggründe sind für die Entscheidung des Gemeinderates ausschlaggebend:

- Durch die Etablierung einer berufsbildenden, höheren Schule im Marchfeld werden das Bildungsangebot in der Region aufgewertet, sowie die Chancen und Möglichkeiten der Jugend erhöht.
- Aufgrund der Lagegunst durch bereits vorhandene, öffentliche Verkehrsmittel (Marchegger Ast, Regionalbus) ergibt sich eine Reduktion der Pendlerzeiten für die SchülerInnen aus der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M beim Besuch einer berufsbildenden, höheren Schule in Groß-Enzersdorf.
- Durch das Angebot einer berufsbildenden, höheren Schule in der Region wird ein Beitrag dahingehend geleistet, die junge Bevölkerung in der Region zu halten und so weiterhin aktiv am örtlichen Gemeinwesen teilhaben zu lassen.
- Das bisherige und auch weiterhin anhaltende, stark positive Bevölkerungswachstum in der Region (insbesondere bedingt durch Infrastrukturinvestitionen vom Bund und Land) führt zu einer ständigen Verknappung der Ausbildungsplätze und unterstreicht das Erfordernis eines neuen Schulstandortes im Marchfeld.
- Aufgrund des bevorstehenden Verkaufes des Areals der Smola Kaserne ergibt sich durch die Etablierung einer berufsbildenden, höheren Schule eine Nachnutzungsmöglichkeit für die bestehenden Gebäude.

Für den Gemeinderat der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M:
Bürgermeister

Beschluss: der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach einigen Berichten schließt der Vorsitzende um 20 Uhr 22 die Sitzung.

g.g.g.